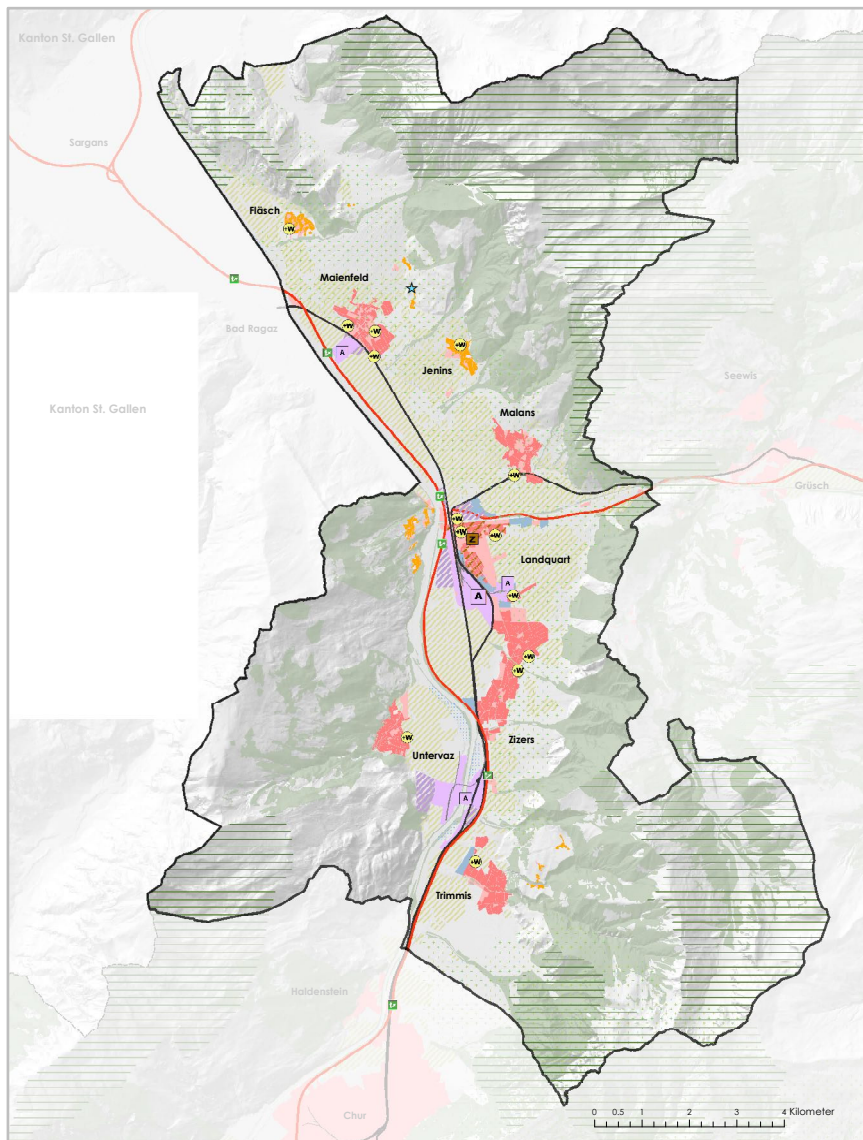


Geschäftsbericht 2019



Ausschnitt: Konzeptplan Regionales Raumkonzept, 2019

Impressum

Herausgeber: Region Landquart, Geschäftsstelle, Bahnhofstrasse 11, CH-7302 Landquart

Veröffentlichung: Öffentliche Auflage in allen Regionsgemeinden sowie Publikation im Internet unter www.region-landquart.ch

Inhalt

1.	Organisation.....	1
1.1.	Aufgaben der Region	1
1.2.	Organe der Region.....	2
2.	Tätigkeiten	3
2.1.	Präsidentenkonferenz	3
2.2.	Alters und Pflegeheime, Spitex.....	5
2.3.	Archiv.....	5
2.4.	Berufsbeistandschaft.....	6
2.5.	Betreibungs- und Konkursamt.....	6
2.6.	Geschäftsstelle	7
2.7.	Grundbuchamt	8
2.8.	Kehrichtsammeldienst.....	8
2.9.	Logopädie	8
2.10.	Musikschule.....	9
2.11.	Raumplanung	9
2.12.	Tourismus	10
2.13.	Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung.....	10
2.14.	Zivilstandsamt.....	11
3.	Statistik	12
3.1.	Die Region als Wohnstandort.....	12
3.2.	Die Region als Wirtschaftsstandort	14
4.	Jahresrechnung.....	15
4.1.	Geschäftsstelle	15
4.2.	Berufsbeistandschaft.....	16
4.3.	Betreibungs- und Konkursamt.....	17
4.4.	Grundbuchamt	18
4.5.	Zivilstandsamt.....	19
5.	Berichte der Geschäftsprüfungskommission	20

1. Organisation

Die Region Landquart ist eine Körperschaft des kantonalen öffentlichen Rechts mit eigener Rechtspersönlichkeit im Sinne von Artikel 71 der Verfassung des Kantons Graubünden. Regionsgemeinden sind, gemäss Gesetz über die Einteilung des Kantons Graubünden in Regionen, die acht politischen Gemeinden Fläsch, Jenins, Landquart, Maienfeld, Malans, Trimmis, Untervaz und Zizers.

1.1. Aufgaben der Region

Die Region dient der wirkungsvollen Erfüllung der Aufgaben der Regionsgemeinden und der gemeinsamen verbindlichen Beschlussfassung in regionalen Angelegenheiten, die ihr der Kanton oder die Regionsgemeinden übertragen.

Aufgrund des kantonalen Rechts werden folgende Aufgaben durch die Region wahrgenommen:

- Berufsbeistandschaft (Kindes- und Erwachsenenschutzrecht)
- Raumentwicklung (Regionale Richtplanung)
- Schuldbetreibungs- und Konkurswesen (Betreibungs- und Konkursamt)
- Verwaltung der Kreisarchive
- Zivilstandswesen (Zivilstandsamt)

Die Übertragung von Aufgaben durch die Gemeinden an die Region erfolgt mittels Leistungsvereinbarung. Für das Geschäftsjahr 2019 sind folgende Aufgaben der Region übertragen worden:

- Grundbuchamt
- Kehrachtsammeldienst
- Langzeitpflege (Alters- und Pflegeheime)
- Logopädischer Dienst
- Spitalexterne Krankenpflege (Spitex)
- Musikschule
- Tourismus
- Wirtschaftsförderung

Der Region steht es grundsätzlich frei, wie sie die übertragenen Aufgaben erfüllt. Dazu stehen in der Regel drei Optionen zur Verfügung

- 1) Erledigung der Aufgabe in Eigenregie
- 2) Übertragung der Aufgabe mittels Leistungsvereinbarung an eine Regionsgemeinde
- 3) Übertragung der Aufgabe mittels Leistungsvereinbarung an Dritte (z.B. Vereine, Stiftungen, Kapitalgesellschaften oder andere Regionen)

Aufgabenerledigung der Region

Aufgabenerledigung der Region		
<p>1 Aufgaben in Eigenregie erledigen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berufsbeistandschaft • Betreibungs- und Konkursamt • Geschäftsstelle (inkl. Wirtschaftsförderung) • Grundbuchamt • Kreisarchive • Raumentwicklung 	<p>2 Aufgaben einer Regionsgemeinde übertragen</p> <div style="border: 1px solid orange; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Aufgabenübertragung mit Leistungsvereinbarungen</div> <ul style="list-style-type: none"> • Logopädischer Dienst (Gemeinde Trimmis) • Zivilstandsamt (Gemeinde Landquart) 	<p>3 Aufgaben Dritten übertragen</p> <div style="border: 1px solid orange; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Aufgabenübertragung mit Leistungsvereinbarungen</div> <ul style="list-style-type: none"> • Alters- und Pflegeheime • Kehrrechtsmeldedienst • Musikschule • Spitex • Tourismus

1.2. Organe der Region

Die Organe der Region sind:

- die Gesamtheit der stimmberechtigten Regionseinwohner
- die Präsidentenkonferenz
- die Geschäftsprüfungskommission

Die Zuständigkeit und die Zusammensetzung der Organe sind in den Statuten der Region geregelt.

Die Präsidentenkonferenz besteht aus den acht Gemeindepräsidentinnen und -präsidenten und wird durch den Vorsitzenden geleitet:

- | | | |
|------------------------|-----------|--|
| • Hans Krättli | Untervaz | Vorsitzender der Präsidentenkonferenz |
| • Baseli Werth | Jenins | Stv. Vorsitzender der Präsidentenkonferenz |
| • Heinz Dürler | Maienfeld | |
| • Sepp Föhn | Landquart | |
| • Roman Hug | Trimmis | |
| • Susanne Krättli-Lori | Malans | |
| • Peter Lang | Zizers | |
| • René Pahud | Fläsch | |

Die Geschäftsprüfungskommission besteht aus drei Mitgliedern der Geschäftsprüfungskommissionen der Regionsgemeinden:

- | | | |
|------------------|-------------------------------------|--|
| • Peter Candrian | Malans | Vorsitzender der Geschäftsprüfungskommission |
| • Thomas Keller | Fläsch (Demission per Februar 2019) | |
| • Friedrich Möhr | Maienfeld (seit Februar 2019) | |
| • Jürg Zumbühl | Trimmis | |

Die Führung der Geschäftsstelle im Mandatsverhältnis obliegt Marc Handlery. Die Geschäftsstelle der Region hat ihr Domizil seit November 2019 an der Bahnhofstrasse 11 in Landquart.

Wie in Kapitel 1.1. dargelegt, werden die drei Ämter Berufsbeistandschaft, Betreibungs- und Konkursamt sowie Grundbuchamt durch die Region selbst geführt. Die Organisation dieser Ämter ist jeweils in einem Organisationsreglement geregelt. Jedem Amt steht eine Amtsleiterin oder ein Amtsleiter vor. Die Oberaufsicht und die Führung der Amtsleiter durch die Präsidentenkonferenz wird jeweils von einer Zweierkommission (Ressortverantwortliche) wahrgenommen:

Amt	Amtsleiter	Ressortverantwortliche
Berufsbeistandschaft	Benjamin Boss	Roman Hug, Susanne Krättli-Lori
Betreibungs- und Konkursamt	Silvio Lenz (bis 31.8.2019) Carole Breu (ab 1.9.2019)	Heinz Dürler, Peter Lang
Grundbuchamt	Guido Bühler	Sepp Föhn, Baseli Werth

Dem Zivilstandsamt, welches durch die Gemeinde Landquart geführt wird, steht Elsbeth Casutt als Amtsleiterin vor. Die Ressortverantwortlichen von Seiten Präsidentenkonferenz sind Hans Krättli und René Pahud.

Für den Bereich «Raumentwicklung» hat die Region Landquart ein Mandatsauftrag dem Raumplanungsbüro Remund+Kuster, Maienfeld, vertreten durch Michael Ruffner, übertragen. Der Auftrag umfasst die Erbringung von raumplanerischen Beratungsleistungen für die Region Landquart.

2. Tätigkeiten

2.1. Präsidentenkonferenz

Der Zuständigkeitsbereich der Präsidentenkonferenz ist in Art. 12 der Statuten der Region Landquart definiert. Im Geschäftsjahr 2019 hat sich die Präsidentenkonferenz zu fünf ordentlichen Sitzungen getroffen. Dabei wurden unter anderem folgende Geschäfte behandelt:

- Zur Kenntnisnahme der Berichte und Protokolle der Geschäftsprüfungskommission
- Wahl des neuen Geschäftsprüfungskommissionsmitglieds Friedrich Möhr (Maienfeld) nach der Demission von Thomas Keller (Fläsch) per Ende Februar 2019.
- Ämter der Region Landquart (Berufsbeistandschaft, Betreibungs- und Konkursamt, Grundbuchamt, Zivilstandsamt)
 - Genehmigung der Jahresrechnungen und der Jahresberichte 2018
 - Verabschiedung der Budgets 2020 samt Stellenpläne
 - Wahl von Carole Breu zur neuen Amtsleiterin des Betreibungs- und Konkursamtes
 - Wahl von Marlies Stolz zur stellvertretenden Amtsleiterin des Betreibungs- und Konkursamtes (ab 1.1.2020)
- Genehmigung der Jahresrechnung 2018 der Geschäftsstelle
- Genehmigung des Geschäftsberichts 2018 der Region
- Verabschiedung des Budgets 2020 und des Finanzplans 2020– 2022 der Geschäftsstelle
- Genehmigung der Leistungsvereinbarungen zwischen den Regionsgemeinden und der Region für die Aufgabenübertragung in den Bereichen Spitex, Alters- und Pflegeheime, Kehrichtsammel-dienst, Grundbuchamt, Tourismus, Musikschule und Logopädie an die Region.

Alters- und Pflegeheime sowie Spitex der Region Landquart (s. auch Kapitel 0

- Alters und Pflegeheime, Spitex)
 - Kenntnisnahme der Jahresrechnungen und Jahresberichte 2018
 - Genehmigung der Leistungsvereinbarung mit «Stationäre Pflege und Betreuung von Langzeitpatienten und betagten Personen» mit den Heimen der Region Landquart
 - Genehmigung der Leistungsvereinbarung «Dienste der häuslichen Pflege und Betreuung» mit der Spitex der Region Landquart
- Logopädie (s. Kapitel 2.9, Logopädie)
 - Genehmigung der Jahresrechnung und des Jahresberichts 2018
 - Genehmigung des Budgets 2020
 - Genehmigung der Leistungsvereinbarung betreffend operativer Führung des Logopädischen Dienstes mit der Gemeinde Trimmis
- Musikschule (s. Kapitel 2.10, Musikschule)
 - Genehmigung der Leistungsvereinbarung mit dem Verein Musikschule Landquart und Umgebung
- Raumplanung (s. Kapitel 2.11, Raumplanung)
 - Verabschiedung des Regionalen Richtplans Energie (in Zusammenarbeit mit der Region Imboden und Region Plessur) zuhanden der Genehmigung durch die Regierung des Kantons Graubünden
 - Beschluss betreffend Nachtragskredit für das regionale Raumkonzept aufgrund des ausgedehnten Mitwirkungsverfahrens.
 - Behandlung der Stellungnahmen im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens zum regionalen Raumkonzept und Gesamtverkehrskonzepts.
 - Genehmigung des regionalen Raumkonzepts und Gesamtverkehrskonzepts.
 - Genehmigung des Kredits für die Erarbeitung des Regionalen Richtplans, Teil Siedlung.
- Tourismus (s. Kapitel 2.12, Tourismus)
 - Klärung der Tourismusfinanzierung durch die Regionsgemeinden.
 - Genehmigung der Leistungsvereinbarung «Tourismusförderung in der Region Landquart» mit dem Verein Tourismus Bündner Herrschaft Fünf Dörfer
- Verabschiedung von diversen Stellungnahmen im Rahmen von Vernehmlassungen:
 - Gesetzesrevisionen zur Haushaltsflexibilisierung (GrFlex)
 - Teilrevision des Gesetzes über die Förderung der Krankenpflege und der Betreuung von betagten und pflegebedürftigen Personen (KPG).
 - Teilrevision des Gesetzes über die Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung in Graubünden
- Diverses
 - Ablehnung von verschiedenen Beitragsgesuchen für Projekte und Veranstaltungen (Beitragsgesuche werden direkt durch die Gemeinden behandelt. Das Sprechen von Beiträgen gehört nicht zur Aufgabe der Region).
 - Zur Kenntnisnahme des Projektes «Rheinaufweitung Maienfeld / Bad Ragaz».
 - Festlegung des weiteren Vorgehens betreffen «Modellierung der thermischen Grundwasserpotentials»
 - Zur Kenntnisnahme des Projektes «Energierregion Bündner Rheintal».
 - Beschlussfassung betreffend Ultrahochbreitbanderschliessung in der Region Landquart. Auf die Bildung eines regionalen Projektteams wird vorderhand verzichtet.

2.2. Alters und Pflegeheime, Spitex

Gemäss Art. 29 Abs. 1 und Art. 38 Abs. 1 des Krankenpflegegesetzes haben die Gemeinden für ein ausreichendes Angebot für die teilstationäre und stationäre Pflege und Betreuung von Langzeitpatienten und betagten Personen und für ein ausreichendes Angebot an Diensten der häuslichen Pflege und Betreuung zu sorgen.

Auf der Pflegeheimliste des Kantons Graubünden waren per 1. Januar 2019 in den Pflegeheimen der Region Landquart 249 Betten zugelassen:

Anzahl Betten pro Pflegeheim	Per 1.1.2019
Alterszentrum Senesca Bündner Herrschaft, Maienfeld	54
Alterszentrum Serata, Zizers	53
Casa Fiora, Zizers	60
Zentrum für Betagte und Kinder Neugut, Landquart	82
Total	249

Mit allen Heimen der Region existieren Leistungsvereinbarungen betreffend stationäre Angebote für Langzeitpatienten und betagte Personen. Diese Leistungsvereinbarungen wurden im Laufe des Geschäftsjahr 2019 überarbeitet und an die heutigen gesetzlichen Rahmenbedingungen angepasst.

Mit der Spitex Bündner Herrschaft und der Spitex Fünf Dörfer existierten Leistungsvereinbarungen betreffend Besorgung der häuslichen Pflege und Betreuung, Pflegeleistungen der Akut- und Übergangspflege sowie Tages- und Nachtstrukturen. Die Spitex Bündner Herrschaft und die Spitex Fünf Dörfer haben im 2019 die Fusion zur Spitex Region Landquart beschlossen. Ab 1. Januar 2020 ist somit für die Region Landquart nur noch eine Spitex zuständig. Mit der neugegründeten Spitex Region Landquart wurde im Geschäftsjahr 2019 eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen.

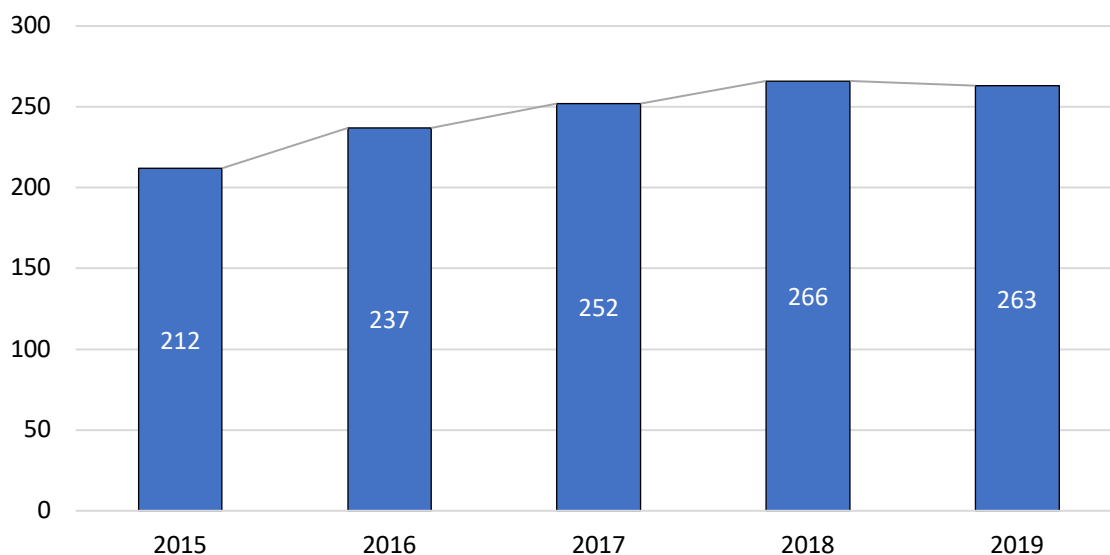
2.3. Archiv

Das Archiv der Region befindet sich in Maienfeld und wird durch den Archivar Hans Mutzner geführt.

2.4. Berufsbeistandschaft

Im Auftrag und unter Oberaufsicht der kantonalen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB Nordbünden ist die Berufsbeistandschaft der Region Landquart für die Durchführung von Massnahmen des Kindes- und Erwachsenenschutzrechts zuständig. In den von der KESB zugeteilten Beistandschaften werden Personen in persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen unterstützt. Insgesamt wurden per Ende 2018 durch die Berufsbeistandschaft der Region Landquart 237 (Vorjahr 227) Mandate betreut.

Berufsbeistandschaft: Anzahl geführte Fälle (zwischen 1.1 – 31.12. des jeweiligen Jahres)



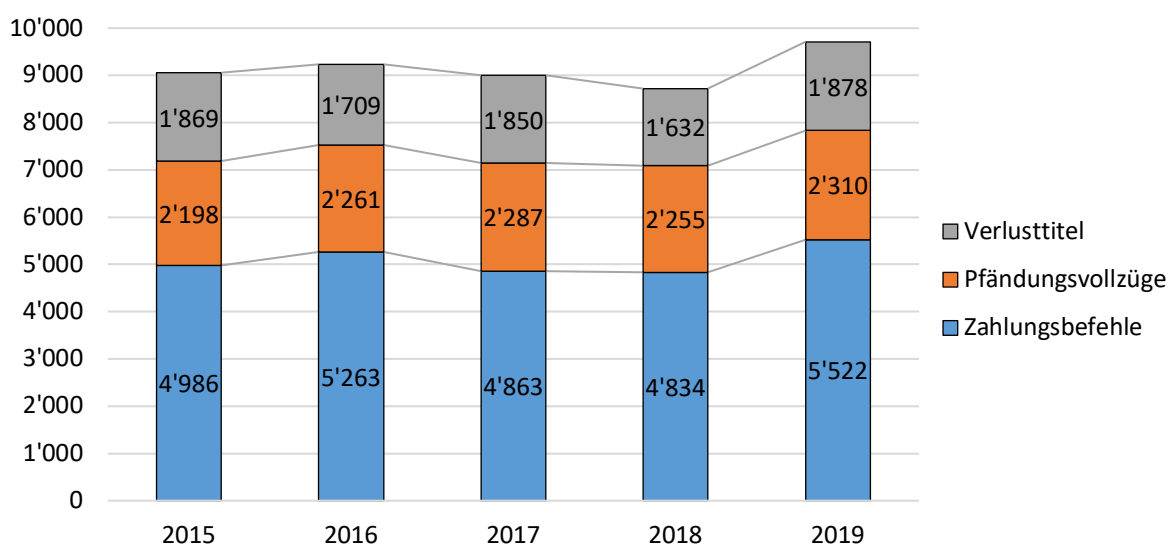
Die Organisation der Berufsbeistandschaft Landquart wird durch ein Organisationsreglement im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geregelt. Die Berufsbeistandschaft hat ihren Sitz in Maienfeld.

2.5. Betreibungs- und Konkursamt

Das Betreibungs- und Konkursamt ist für die Durchführung der Schuldbetreibungen und für die Durchführung der von den Konkursgerichten eröffneten Konkursverfahren zuständig. Das Amt steht unter der Aufsicht des Kantonsgerichts Graubünden.

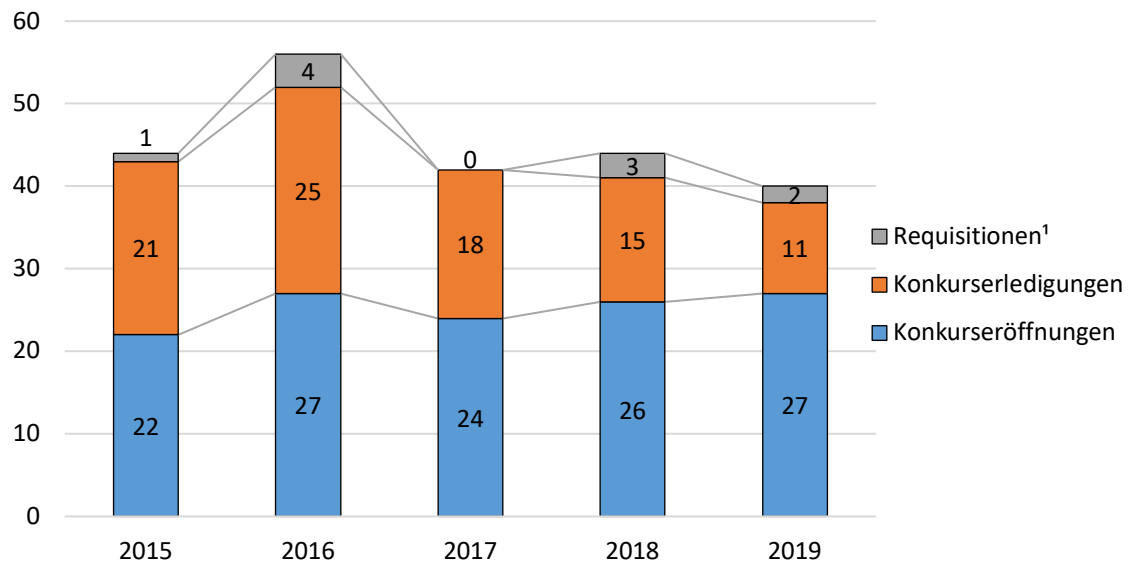
Im Betreibungsamt wurden insgesamt mehr Geschäftsfälle als im Vorjahr erledigt, was sich auch in der Jahresrechnung (s. Kapitel 4.3) zeigt.

Statistik Betreibungsamt



Im Jahr 2019 wurden 27 Konkursverfahren durch das Regionalgericht Landquart eröffnet. Darunter befanden sich zwölf im Handelsregister des Kantons Graubünden eingetragene Schuldner, zwölf ausgeschlagene Erbschaften und drei Privatkonkurse. Ausserdem erhielt das Konkursamt zwei Rechtshilfeaufträge von fremden Konkursämtern zur Erledigung. Insgesamt konnten elf Konkursverfahren im Geschäftsjahr 2019 abgeschlossen werden.

Statistik Konkursamt



Die Organisation des Betreibungs- und Konkursamts der Region Landquart wird durch ein Organisationsreglement im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geregelt. Das Betreibungs- und Konkursamt hat seinen Sitz in Landquart.

2.6. Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle der Region Landquart erfüllt folgende Aufgaben

- Operative Führung und Koordination der Geschäfte der Region Landquart
- Stabstelle der Präsidentenkonferenz
- Organisation der Sitzungen der Präsidentenkonferenz (inkl. Vorbereitung von Unterlagen und Protokollierung)
- Verfassen von Beschlussentwürfen, Umsetzung von Beschlüssen
- Ausarbeiten von Reglementen
- Erarbeiten von Vernehmlassungen
- Kommunikation gegen innen und aussen
- Verantwortung für die Homepage der Region
- Erste Ansprechstelle für die Ämter der Region
- Durchführung der regionalen Amtsleiterkonferenzen
- Kontaktstelle für die Regionsgemeinden
- Durchführung von Informationsveranstaltungen für die Einwohner der Region (z.B. Informationsveranstaltung zum Regionalen Raumkonzept und Gesamtverkehrskonzept)
- Durchführung von Mitwirkungsverfahren
- Regionalentwicklung und Wirtschaftsförderung
- Verhandlung von Leistungsvereinbarungen mit den Leistungserbringern

¹ Rechtshilfeaufträge von fremden Konkursämtern

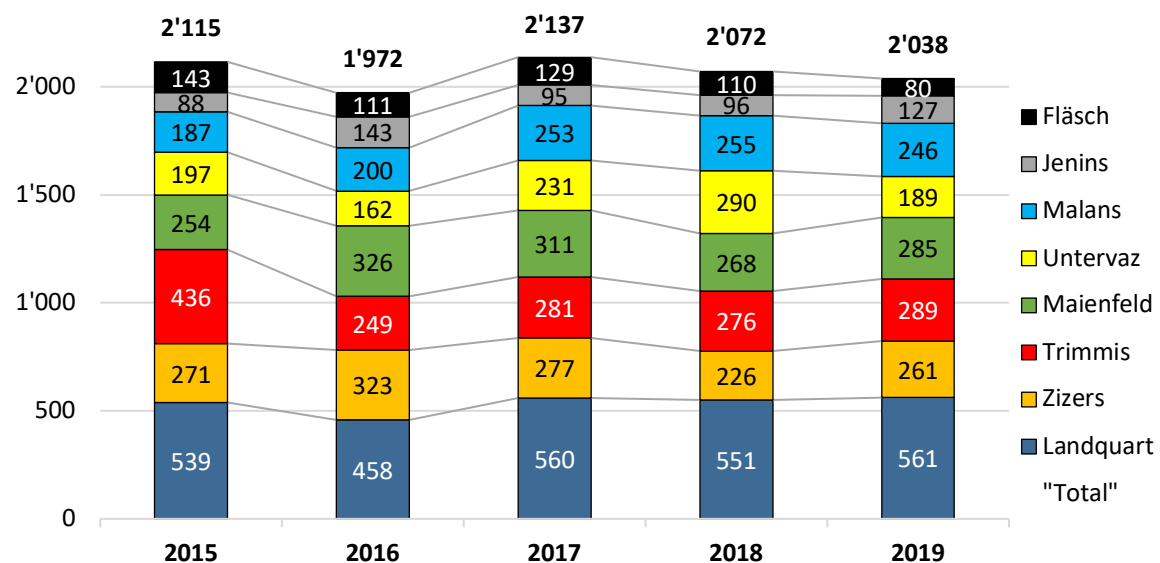
- Kontrolle der Einhaltung der Leistungsvereinbarungen
- Führen des Finanz- und Rechnungswesens
- Erstellung des Geschäftsberichts
- Erstellung des Budgets und der Finanzplanung für die Geschäftsstelle der Region
- Federführung bei der Budgetierung der Ämter der Region
- Vertretung der Region bei Anlässen
- Teilnahme in der Begleitgruppe «Agglomerationsprogramm Chur, 4. Generation»
- Organisation der Heimleiterkonferenz
- Informationsaustausch mit den Grossrätinnen und Grossräten der Region
- Durchführung der Grossratswahlen in den Wahlkreisen Fünf Dörfer und Maienfeld (im jeweiligen Wahljahr)
- Sicherstellung der Grossrats-Stellvertretung

2.7. Grundbuchamt

Dem Grundbuchamt obliegen nach Gesetz und Verordnungen die Führung des Grundbuches der acht Regionsgemeinden sowie das Verfassen und Beurkunden von Rechtsgeschäften über Rechte an Grundstücken sowie die Vornahme von Beglaubigungen.

Die Geschäftsführung der Grundbuchämter unterliegt der administrativen Aufsicht durch das kantonale Grundbuchinspektorat (Departement für Volkswirtschaft und Soziales). Die notarielle Tätigkeit der Grundbuchämter unterliegt der Disziplinaufsicht durch die Notariatskommission.

Tagebuchgeschäfte nach Regionsgemeinde



Die Organisation des Grundbuchamtes der Region Landquart wird durch ein Organisationsreglement im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geregelt. Das Grundbuchamt hat seinen Sitz in Landquart.

2.8. Kehrichtsammeldienst

Die Regionsgemeinden haben mittels Leistungsvereinbarung das Management des Kehrichtsammeldienstes (insbesondere Tätigkeit als Leistungseinkäuferin) der Region Landquart übertragen. Seit 1. Juli 2017 wird der Kehrichtsammeldienst durch die Käppeli Logistik AG durchgeführt.

2.9. Logopädie

Die Regionsgemeinden haben die Führung des logopädischen Dienstes an die Region übertragen. Die Region Landquart hat diese Aufgabe ihrerseits mittels Leistungsvereinbarung der Gemeinde Trimmis übertragen.

2.10. Musikschule

Die Gemeinden der Region Landquart haben entschieden, dass die Musikschule regional organisiert werden soll. Die Region Landquart hat den Verein «Musikschule Landquart und Umgebung (MSLU)» der Führung der Musikschule beauftragt. Alle Regionsgemeinden sind Mitglieder des Vereins MSLU und bestimmen unter anderem über die Statuten, die Wahl des Vorstands und das Budget sowie die Jahresrechnung. Die Region hat mit dem Verein eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen, welcher die Aufgaben und Pflichten der Parteien regelt (u.a. Leistungsbeschreibung, Reporting und Finanzierung) regelt. Diese Leistungsvereinbarung wurde im Geschäftsjahr 2019 erneuert.

Die MSLU feiert im Schuljahr 2019/2020 ihr 30-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum wird mit verschiedenen Anlässen während des gesamten Schuljahres gefeiert.

2.11. Raumplanung

Gemäss kantonalem Raumplanungsgesetz erfüllen die Regionen die regionalen Planungsaufgaben. Die Regionen sorgen dabei für die nachhaltige räumliche Entwicklung in ihrem Gebiet.

Im Jahr 2019 wurde ein regionaler Richtplan bearbeitet:

Richtplan	Zielsetzung	Status
Energie	<p>Regelung der Erstellung und räumliche Abstimmung von folgenden Anlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Windkraftanlagen (Klein- bis Grossanlagen) • Solar-/Photovoltaikanlagen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Erarbeitung des regionalen Richtplans Energie wurde im Sommer 2015 vom den damaligen Regionalverbänden Herrschaft/ Fünf Dörfer und Nordbünden in Angriff genommen. • Die öffentliche Mitwirkungsaufgabe für den Regionalen Richtplan Erneuerbare Energien und die Anpassung des Richtplans Graubünden (Bereich Windenergieanlagen) wurde vom 16. März bis am 16. April 2018 durchgeführt. Dabei sind elf Stellungnahmen eingegangen. • Gleichzeitig wurde der kantonale Richtplan dem Bund zur Vorprüfung zugestellt. Das Prüfergebnis zum kantonalen Richtplan liegt erst seit Frühling 2019 vor. Die Auswertung der Stellungnahmen aus der Mitwirkungsaufgabe konnten erst nach Vorliegen des Prüfergebnisses des Bundes erfolgen. • Die Region Landquart hat den regionalen Richtplan Energie im Juni 2019 beim Kanton zur Genehmigung durch die Regierung eingereicht.

Mit dem kantonalen Richtplan Siedlung vom 20. März 2018 hat die Regierung die Regionen beauftragt, innerhalb von zwei Jahren ein regionales Raumkonzept zu erarbeiten. Das Raumkonzept soll folgende Zwecke erfüllen:

- Konkretisierung des kantonalen Raumkonzepts
- Abstimmung der Siedlungs- und Verkehrsplanung;
- Räumliche Verortung von Zielen und Strategien;
- Koordination der räumlichen Entwicklung im funktionalen Raum;
- Grundlage für die Erarbeitung des regionale Richtplans Siedlung und Verkehr.

Da eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur zentral für die Wohn- und Standortattraktivität der Region Landquart ist, hat die Präsidentenkonferenz beschlossen, parallel zum regionalen Raumkonzept auch ein darauf abgestimmtes Verkehrskonzept zu entwickeln.

In einem Workshop mit verschiedenen Gemeindevertretern wurden die wichtigsten Grundlagen des regionalen Raumkonzepts aufgearbeitet. Anschliessend wurden in Zusammenarbeit mit den Gemeinden verschiedene Grundsatzfragen geklärt und abgestimmt. Im Sommer 2019 wurde der Entwurf des Raumkonzepts und des Gesamtverkehrskonzept dem Kanton zur Prüfung eingereicht, sowie ein öffentliches Mittwirkungsverfahren durchgeführt. Ebenfalls wurden im Juni 2019 an einer öffentliche Informationsveranstaltung in Landquart die Zusammenhänge und wichtigsten Punkte zum regionalen Raumkonzept und Gesamtverkehrskonzept präsentiert.

Der Bund beteiligt sich finanziell an Verkehrsprojekten von Städten und Agglomerationen. Dabei setzt er seine Mittel gezielt dort ein wo die grösste Wirkung erreicht wird. Die Gewährung von Bundesmitteln ist darum an Anforderungen gebunden. So muss ein Agglomerationsprogramm erarbeitet werden, welches die Bereiche Siedlung und Verkehr umfasst. Frist für die Einreichung des Agglomerationsprogramms beim Bund ist der 15. Juni 2021. Unter Federführung des Kantons wird nun ein «Agglomerationsprogramm Chur 4. Generation» erarbeitet. Die Region Landquart hat sich entschieden, am «Agglomerationsprogramm Chur 4. Generation» mitzuarbeiten und das Projekt finanziell zu unterstützen. Die Region Landquart wird im Steuerungsausschuss durch Sepp Föhn (Landquart) vertreten. Michael Ruffner (regionaler Raumplaner) und Marc Handlery (Geschäftsführer der Region) arbeiten in der fachlichen Begleitgruppe mit.

2.12. Tourismus

Die Region Landquart hat den Verein «Tourismus Bündner Herrschaft/Fünf Dörfer» mittels Leistungsvereinbarung mit der Tourismusförderung in der Region beauftragt. Ziel dabei ist es, den Tourismus als branchenübergreifender Impulsgeber ist zu fördern. Der Verein «Tourismus Bündner Herrschaft/Fünf Dörfer» koordiniert dabei die touristischen Aktivitäten in der Region und sensibilisiert für touristische Anliegen und leistet Überzeugungsarbeit. Dazu gehört unter anderem, dass mit sämtlichen touristischen Leistungsträgern (z.B. Hotels, Landquart Fashion Outlet, Heididorf, Graubünden Wein) mehrjährige Leistungsverträge abgeschlossen werden.

Der strategisch tätige Verein arbeitet operativ mit der Heidiland Tourismus AG in Bad Ragaz zusammen. Als Mitglied von Graubünden Ferien stellt diese die Kooperation mit den umliegenden Destinationen und Tourismusorganisationen in Graubünden sicher.

2.13. Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung

Der Geschäftsstelle der Region fungiert als Kontaktstelle für Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung. In diesem Zusammenhang fanden im Geschäftsjahr verschiedene Gespräche und Workshops mit Leistungsträgern statt.

Der Kanton Graubünden hat im Rahmen vom Konzept «Regionalmanagement 2016+» zur Umsetzung der Neuen Regionalpolitik (NRP) vorgesehen, die Regionalentwicklung zu unterstützen. Nachdem die vergangenen Bestrebungen (u.a. Unterstützung eines gemeinsamen Regionalentwicklers für die Regionen Imboden, Landquart und Plessur) nicht erfolgreich waren, hat der Kanton im Jahr 2019 zu diesem

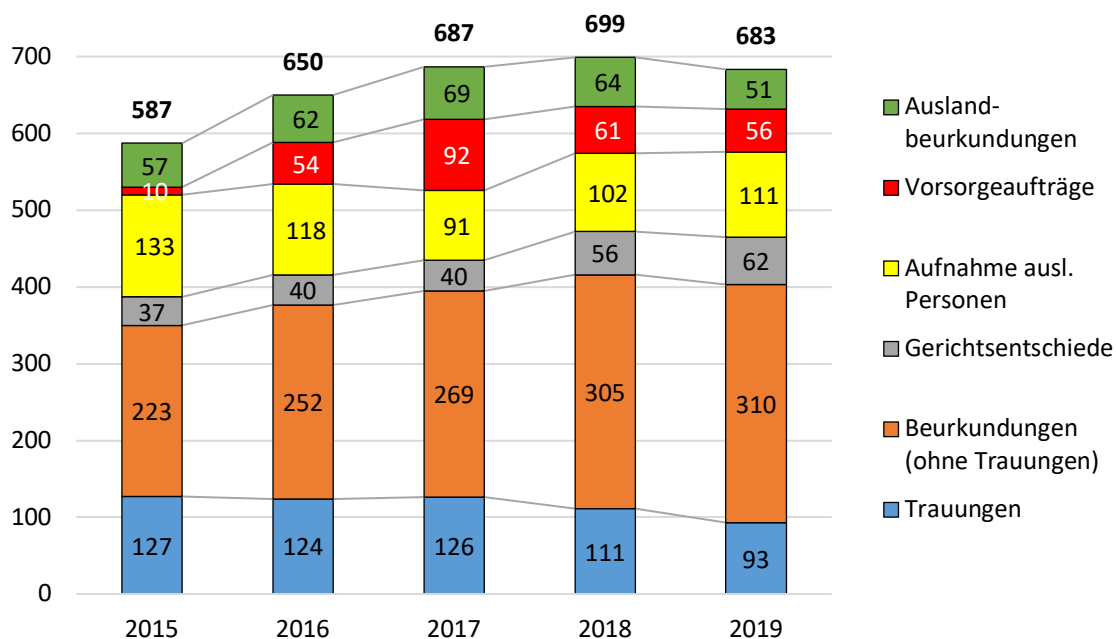
Thema die Vernehmlassung zur Teilrevision des Gesetzes über die Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung in Graubünden durchgeführt. Im Jahr 2020 soll der Grosse Rat über die künftige Organisation des Regionalmanagements entscheiden.

2.14. Zivilstandsamt

Das Zivilstandsamt ist für die Beurkundung des Personenstandes zuständig. Mittels Leistungsvereinbarung hat die Region Landquart, gestützt auf Art. 27 der Statuten, die Führung des Zivilstandsamtes der Gemeinde Landquart übertragen. Die kantonale Aufsicht wird durch das Amt für Migration und Zivilrecht Graubünden ausgeübt.

Die nachfolgende Statistik gibt Aufschluss über die einzelnen Kategorien von Geschäftsfällen, welche in den vergangenen Geschäftsjahren bearbeitet wurden:

Statistik Zivilstandsamt

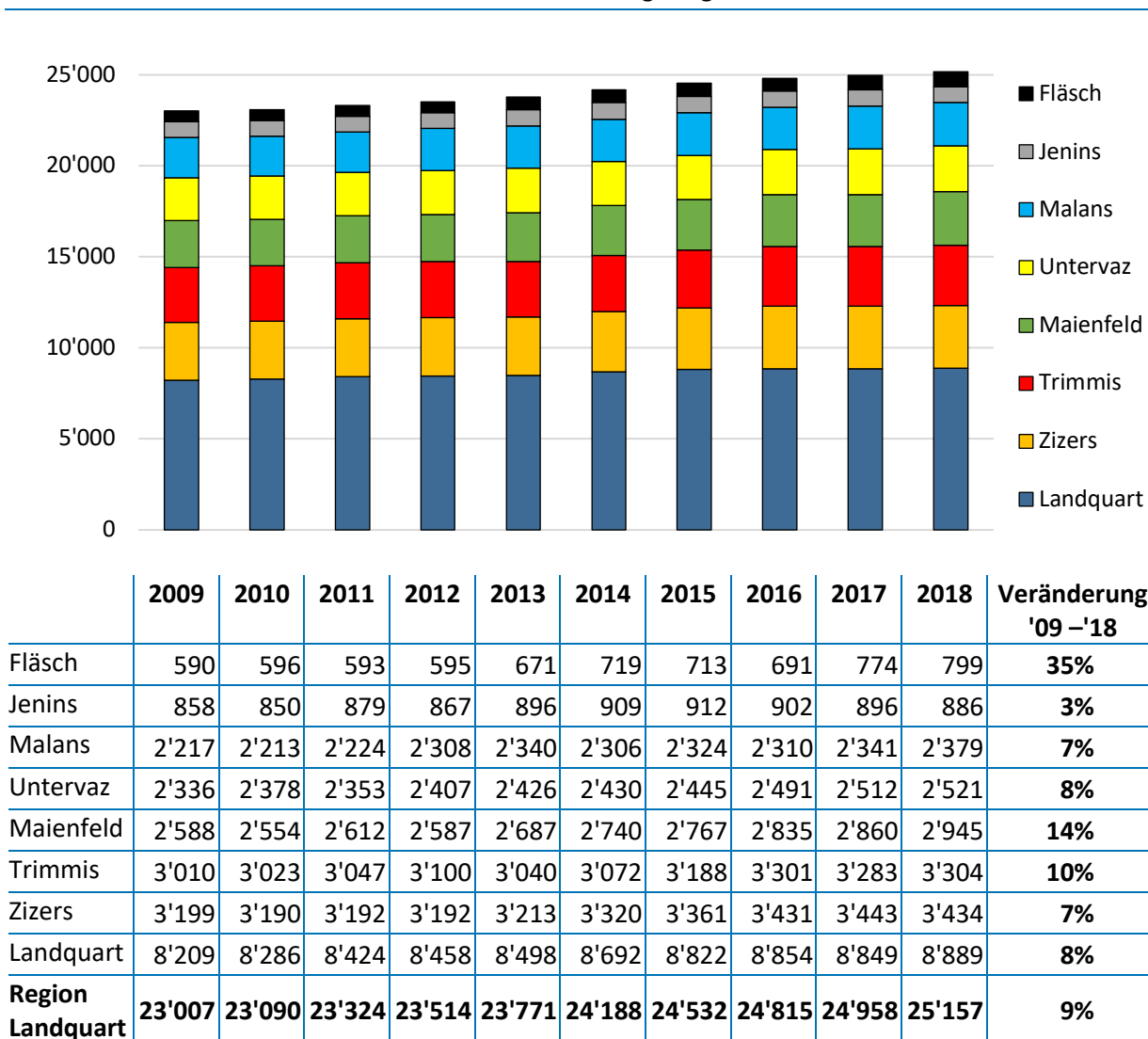


3. Statistik

3.1. Die Region als Wohnstandort

Die untenstehende Grafik zeigt, dass die Region Landquart ein attraktiver Lebens- und Wohnraum ist. Alle Regionsgemeinden haben in den letzten 10 Jahren eine Bevölkerungszunahme erfahren.

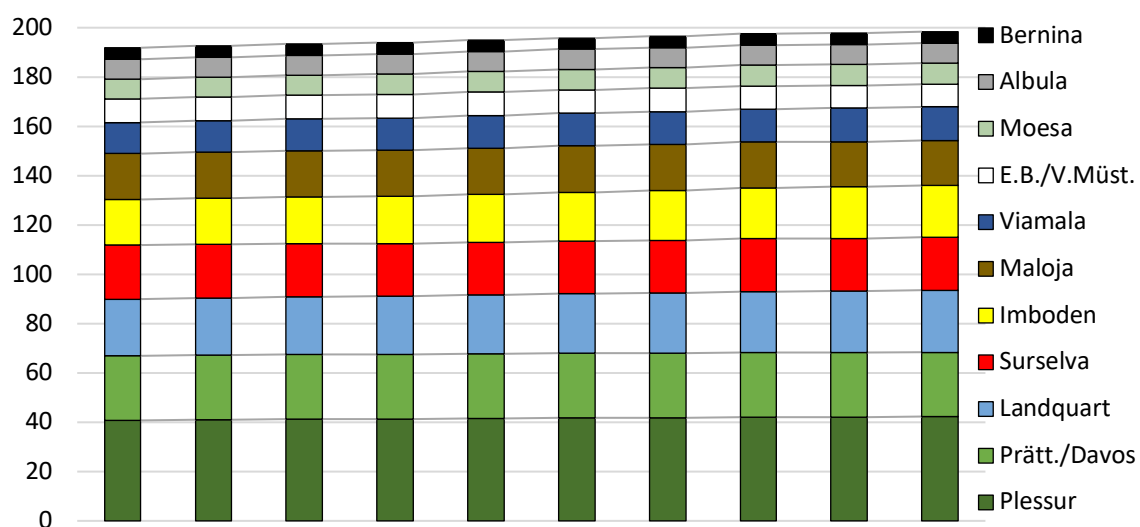
Anzahl Einwohner nach Regionsgemeinde



Quelle: BFS (STATPOP, Stand am 27.08.2019), Region Landquart, Daten entsprechen dem 31.12. des jeweiligen Jahres

Gesamthaft hat die ständige Wohnbevölkerung in der Region Landquart in den letzten 10 Jahren um 9% zugenommen. Ein Vergleich mit den anderen Regionen im Kanton zeigt, dass dies deutlich mehr ist als der Durchschnitt. Einzig die Region Imboden hat ein noch höheres Bevölkerungswachstum erfahren.

Anzahl Einwohner nach Region (in Tsd.)



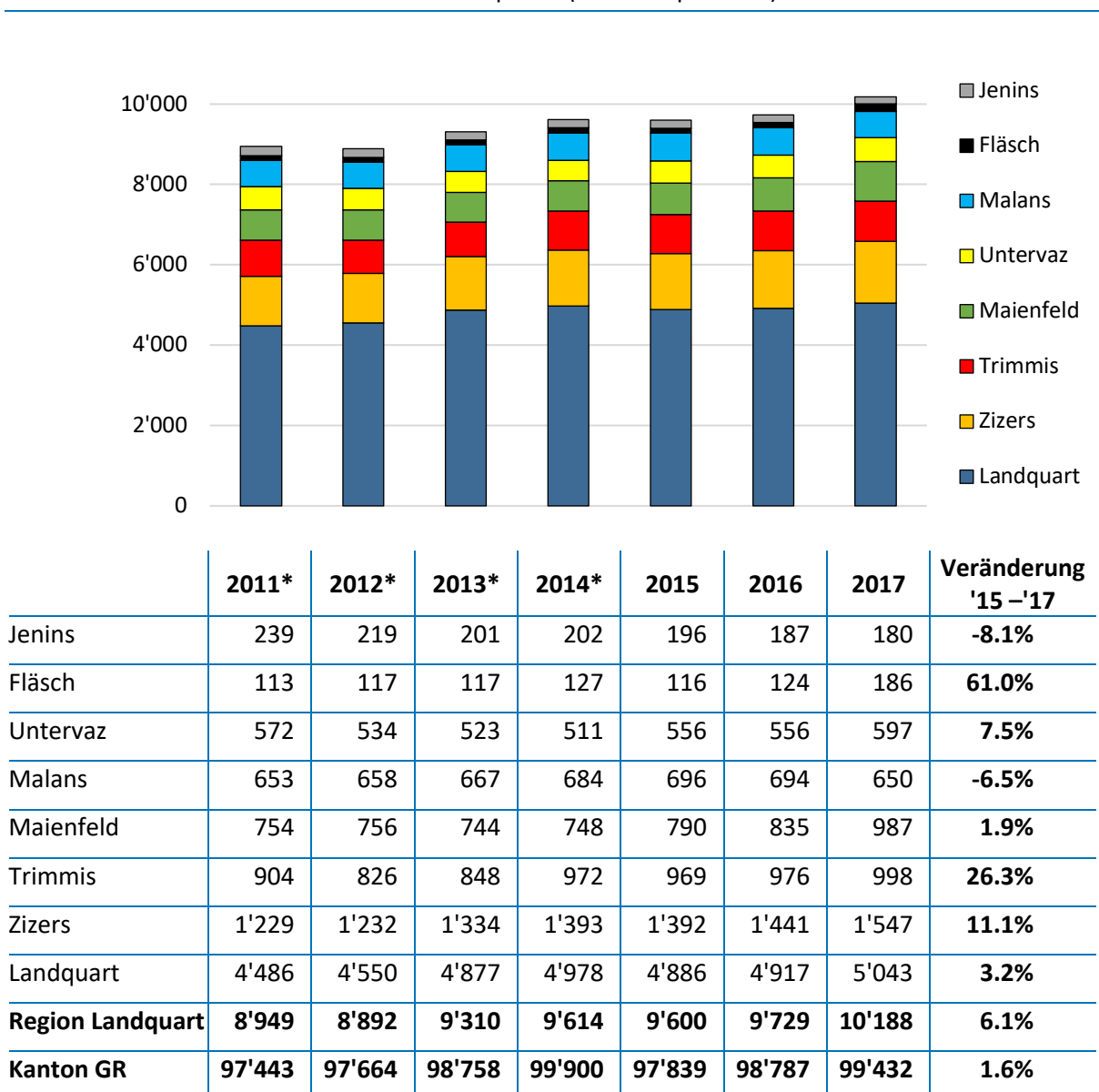
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Veränderung '09-'18
Bernina	4.67	4.63	4.70	4.69	4.64	4.65	4.62	4.66	4.65	4.63	-1%
Albula	8.10	8.15	8.08	8.13	8.10	8.10	8.14	8.15	8.10	8.12	0%
Moesa	7.91	7.86	8.00	8.15	8.30	8.34	8.43	8.49	8.54	8.57	8%
Eng. Bassa/ Val Müst.	9.59	9.67	9.58	9.57	9.54	9.43	9.48	9.35	9.26	9.20	-4%
Viamala	12.68	12.75	12.85	13.08	13.19	13.25	13.25	13.32	13.54	13.60	7%
Maloja	18.59	18.65	18.83	18.73	18.72	18.85	18.70	18.55	18.40	18.26	-2%
Imboden	18.48	18.77	18.99	19.18	19.50	19.78	20.16	20.55	20.87	20.97	13%
Surselva	21.92	21.78	21.58	21.34	21.35	21.28	21.33	21.46	21.42	21.48	-2%
Landquart	23.01	23.09	23.32	23.51	23.77	24.19	24.53	24.82	24.96	25.16	9%
Prättigau/ Davos	26.18	26.20	26.18	26.24	26.35	26.31	26.26	26.25	26.07	26.08	0%
Plessur	40.74	41.07	41.26	41.30	41.51	41.71	41.73	41.98	42.08	42.32	4%
GR	191.86	192.62	193.39	193.92	194.96	195.89	196.61	197.55	197.89	198.38	3%

Quelle: BFS (STATPOP, Stand am 27.08.2019), Region Landquart, Daten entsprechen dem 31.12. des jeweiligen Jahres

3.2. Die Region als Wirtschaftsstandort

Die Region Landquart zeichnet sich jedoch nicht nur durch den attraktiven Wohnstandort aus, sondern ist auch wirtschaftlich eine dynamische Region, welche zum Wirtschaftsmotor im Kanton Graubünden zählt. Die untenstehende Grafik zeigt, dass die Anzahl Arbeitsplätze (gemessen in Vollzeitäquivalenten) in der Region von 2015 auf 2017² stärker gewachsen ist als der kantonale Durchschnitt. Von den 10'188 Arbeitsplätzen entfallen rund 6% auf den Primärsektor (u.a. Landwirtschaft, Forstwirtschaft), 39% auf den Sekundärsektor (produzierendes Gewerbe) und 55% auf den Tertiärsektor (Dienstleistungen). Im kantonalen Schnitt entfallen weniger als 25% auf den Sekundärsektor und rund 71% auf den Tertiärsektor.

Anzahl Arbeitsplätze (Vollzeitäquivalent)



Quelle: Bundesamt für Statistik (STATENT), Veröffentlicht am 22.08.2019, Region Landquart

* Modellanpassungen des Bundesamts für Statistik führt zu einem Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015.

² Die Werte für das Jahr 2018 werden voraussichtlich im August 2020 publiziert.

4. Jahresrechnung

4.1. Geschäftsstelle

Bilanz

<i>AKTIVEN</i>	<i>31.12.2019</i>	<i>31.12.2018</i>
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	241'292.50	231'365.85
Forderungen	6'212.60	17'187.45
Umlaufvermögen	247'505.10	248'553.30
Total Aktiven	247'505.10	248'553.30
<i>PASSIVEN</i>	<i>31.12.2019</i>	<i>31.12.2018</i>
Kreditoren	5'889.25	11'807.65
Passive Rechnungsabgrenzungen	0.00	8'000.00
Kurzfristiges Fremdkapital	5'889.25	19'807.65
Fremdkapital	5'889.25	19'807.65
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	228'745.65	214'834.95
Gewinn	12'870.20	13'910.70
Eigenkapital	241'615.85	228'745.65
Total Passiven	247'505.10	248'553.30

Erfolgsrechnung

<i>AUFWAND</i>	<i>2019</i>	<i>Budget 2019</i>	<i>2018</i>
Behörden und Kommissionen	17'337.62	18'000.00	17'131.12
Personalaufwand	0.00	0.00	0.00
Mandatsentschädigung Geschäftsstelle	100'000.00	100'000.00	100'000.00
Archive	162.90	500.00	623.10
Raumplanung und Projekte	100'018.40	136'000.00	95'622.30
Sonstiger Betriebsaufwand	2'664.83	7'250.00	4'663.73
Total Aufwand	220'183.75	261'750.00	218'040.25
<i>ERTRAG</i>	<i>2019</i>	<i>Budget 2019</i>	<i>2018</i>
Beiträge vom Kanton für Raumplanung	26'841.35	20'000.00	22'763.50
Beiträge von Gemeinden	200'000.00	200'000.00	200'000.00
Beiträge aus Tätigkeiten der ehemaligen Kreise	6'212.60	0.00	9'187.45
Total Ertrag	233'053.95	220'000.00	231'950.95
ERTRAGSÜBERSCHUSS	12'870.20	-41'750.00	13'910.70

4.2. Berufsbeistandschaft

Bilanz

<i>AKTIVEN</i>	<i>31.12.2019</i>	<i>31.12.2018</i>
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	211'021.56	172'828.05
Forderungen	7'127.20	9'980.50
Aktive Rechnungsabgrenzungen	895.05	229.15
Umlaufvermögen	219'043.81	183'037.70
Mobile Sachanlagen	4'000.00	5'600.00
Anlagevermögen	4'000.00	5'600.00
Total Aktiven	223'043.81	188'637.70

<i>PASSIVEN</i>	<i>31.12.2019</i>	<i>31.12.2018</i>
Kreditoren	16'024.60	14'767.73
Passive Rechnungsabgrenzungen	4'454.70	0.00
Zweckgebundene Rückstellungen	55'337.88	53'351.63
Kurzfristiges Fremdkapital	75'817.18	68'119.36
Vorschuss Gemeinden	624'972.00	536'222.00
Rückstellungen	120'518.34	50'000.00
Verlust / zu verteilendes Ergebnis	-598'263.71	-465'703.66
Total Passiven	223'043.81	188'637.70

Erfolgsrechnung

<i>AUFWAND</i>	<i>2019</i>	<i>Budget 2019</i>	<i>2018</i>
Personalaufwand	598'871.34	621'452.00	548'508.28
Sonstiger Betriebsaufwand	90'624.02	96'320.00	81'054.72
Rückstellungen	0.00	0.00	988.51
a.o. und betriebsfremder Aufwand / Erfolg	0.00	0.00	0.00
Total Aufwand	689'495.36	717'772.00	630'551.51

<i>ERTRAG</i>	<i>2019</i>	<i>Budget 2019</i>	<i>2018</i>
Ertrag Berufsbeistandschaft	96'925.20	90'000.00	164'894.75
Rückzahlung EO / Familienausgleichskasse	4'026.35	4'800.00	4'485.25
Debitorenverluste	-9'719.90	-2'000.00	-4'532.15
Total Ertrag	91'231.65	92'800.00	164'847.85

AUFWANDÜBERSCHUSS	-598'263.71	-624'972.00	-465'703.66
--------------------------	--------------------	--------------------	--------------------

4.3. Betriebs- und Konkursamt

Bilanz

<i>AKTIVEN</i>	<i>31.12.2019</i>	<i>31.12.2018</i>
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	563'004.88	327'943.86
Forderungen	0.00	0.00
Anlagen (Räume Bahnhofplatz 2, Landquart)	350'000.00	364'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	47'476.42	43'701.97
Finanzvermögen	960'481.30	735'645.83
Total Aktiven	960'481.30	735'645.83

<i>PASSIVEN</i>	<i>31.12.2019</i>	<i>31.12.2018</i>
Laufende Verpflichtungen gegenüber Regionsgemeinden	608'632.23	368'557.64
Hypothek / Kredit Bank	350'000.00	364'000.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'849.07	3'088.19
Fremdkapital	960'481.30	735'645.83
Total Passiven	960'481.30	735'645.83

Erfolgsrechnung

<i>AUFWAND</i>	<i>2019</i>	<i>Budget 2019</i>	<i>2018</i>
Personalaufwand	571'600.20	627'000.00	612'231.80
Sonstiger Betriebsaufwand	153'866.36	160'400.00	145'099.27
Total Aufwand	725'466.56	787'400.00	757'331.07

<i>ERTRAG</i>	<i>2019</i>	<i>Budget 2019</i>	<i>2018</i>
Freiwillige öffentliche Steigerungen	6'212.00	0.00	0.00
Gebührenertrag Betriebsamt	853'871.30	740'000.00	775'640.39
Gebührenertrag Konkursamt	105'457.85	50'000.00	27'433.86
a.o. Erträge	0.00	0.00	2'670.40
Total Ertrag	965'541.15	790'000.00	805'744.65

ERTRAGSÜBERSCHUSS	240'074.59	2'600.00	48'413.58
--------------------------	-------------------	-----------------	------------------

4.4. Grundbuchamt

Bilanz

<i>AKTIVEN</i>	<i>31.12.2019</i>	<i>31.12.2018</i>
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	729'311.38	485'722.23
Forderungen	181'805.90	116'358.05
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	972.53
Umlaufvermögen	911'117.28	603'052.81
Total Aktiven	911'117.28	603'052.81

<i>PASSIVEN</i>	<i>31.12.2019</i>	<i>31.12.2018</i>
Laufende Verpflichtungen	14'189.95	9'066.55
Passive Rechnungsabgrenzungen	149.20	199.80
Kurzfristiges Fremdkapital	14'339.15	9'266.35
Rückstellungen für Amtsdefizit	300'000.00	289'000.00
Gewinnanteil der Gemeinden	596'778.13	304'786.46
Total Passiven	911'117.28	603'052.81

Erfolgsrechnung

<i>AUFWAND</i>	<i>2019</i>	<i>Budget 2019</i>	<i>2018</i>
Personalaufwand	653'148.85	686'000.00	664'301.95
Sonstiger Betriebsaufwand	171'396.40	249'100.00	190'387.46
Total Aufwand	824'545.25	935'100.00	854'689.41

<i>ERTRAG</i>	<i>2019</i>	<i>Budget 2019</i>	<i>2018</i>
Grundbuchgebühren	1'419'431.25	1'200'000.00	1'181'715.35
Verschiedene Erträge	12'892.13	9'200.00	11'760.52
Total Ertrag	1'432'323.38	1'209'200.00	1'193'475.87

ERTRAGSÜBERSCHUSS	607'778.13	274'100.00	338'786.46
davon Zuweisung an Rückstellung für Amtsdefizit	11'000.00	27'000.00	34'000.00
davon Gewinnanteil der Gemeinden	596'778.13	247'100.00	304'786.46

4.5. Zivilstandsamt

Erfolgsrechnung

<i>AUFWAND</i>	<i>2019</i>	<i>Budget 2019</i>	<i>2018</i>
Personalaufwand	204'188.95	207'000.00	198'301.90
Sonstiger Betriebsaufwand	65'412.60	72'000.00	74'998.95
Total Aufwand	269'601.55	279'000.00	273'300.85
<hr/>			
<i>ERTRAG</i>	<i>2019</i>	<i>Budget 2019</i>	<i>2018</i>
Gebührenertrag Zivilstandsamt	88'690.50	102'000.00	96'046.50
Total Ertrag	88'690.50	102'000.00	96'046.50
<hr/>			
AUFWANDÜBERSCHUSS	180'911.05	177'000.00	177'254.35

5. Berichte der Geschäftsprüfungskommission



REVISIONSBERICHT

über die Jahresrechnung 2019 der Region Landquart

In Ausführung des uns übertragenen Mandats haben die Unterzeichnenden die Jahresrechnung 2019 der Region Landquart geprüft.

Die Bilanz per 31.12.2019 schliesst mit Aktiven und Passiven von je CHF 247'601.50 ab.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 12'870.20 ab.

Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugewiesen, welches per 31.12.2019 einen Saldo von CHF 241'615.85 ausweist.

Im Rahmen unserer Kontrollen prüften wir:


- die Jahresrechnung, um wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit feststellen zu können;
- die Konten der Jahresrechnung mittels Stichproben sowie
- die Rechnungslegungsgrundsätze, die Bewertungskriterien und die Darstellung der Jahresrechnung.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den Statuten und den kantonalen Vorgaben.

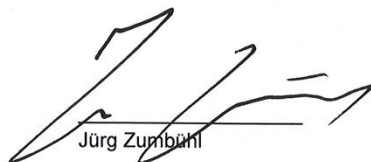
Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 12'870.20 zu genehmigen.

Malans, 19. März 2020

Die Revisoren:


Peter Candrian


Friedrich Möhr


Jürg Zumbühl



REVISIONSBERICHT

über die Jahresrechnung 2019 der Berufsbeistandschaft Landquart

In Ausführung des uns übertragenen Mandats haben die Unterzeichnenden die Jahresrechnung 2019 der Berufsbeistandschaft Landquart geprüft.

Die Bilanz per 31.12.2019 schliesst mit Aktiven und Passiven von je CHF 223'043.81 ab.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 598'263.71 ab.

Die Aufteilung des Defizits auf die Gemeinden erfolgt nach Massgabe des Verteilschlüssels der Region Landquart.

Im Rahmen unserer Kontrollen prüften wir:

- die Jahresrechnung, um wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit feststellen zu können;
- die Konten der Jahresrechnung mittels Stichproben sowie
- die Rechnungslegungsgrundsätze, die Bewertungskriterien und die Darstellung der Jahresrechnung.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den Statuten.


Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 598'263.71 zu genehmigen.

Malans, 19. März 2020

Die Revisoren:


Peter Candrian


Friedrich Möhr


Jürg Zembühl



REVISIONSBERICHT

über die Jahresrechnung 2019 des Betriebs- und Konkursamts Landquart

In Ausführung des uns übertragenen Mandats haben die Unterzeichnenden die Jahresrechnung 2019 des Betriebs- und Konkursamts Landquart geprüft.

Die Bilanz per 31.12.2019 schliesst mit Aktiven und Passiven von je CHF 960'481.30 ab.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 240'074.59 ab.

Der Gewinn bleibt gemäss Beschluss der Präsidentenkonferenz als Eigenkapital beim Betriebs- und Konkursamt Landquart, welches per 31.12.2019 einen Saldo von CHF 608'632.23 ausweist.

Damit wurde der von der Präsidentenkonferenz festgelegte Sockel von CHF 400'000.- überschritten, womit die GPK empfiehlt, den Betrag von CHF 208'632.23 den Regionsgemeinden auszus zahlen.

Im Rahmen unserer Kontrollen prüften wir:

- die Jahresrechnung, um wesentliche Fehl Aussagen mit angemessener Sicherheit feststellen zu können;
- die Konten der Jahresrechnung mittels Stichproben sowie
- die Rechnungslegungsgrundsätze, die Bewertungskriterien und die Darstellung der Jahresrechnung.
- ebenfalls wurden auch die internen Buchhaltungen des Konkurs- und Betriebsamtes geprüft

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den Statuten und die Gewinnverwendung dem Beschluss der Präsidentenkonferenz.

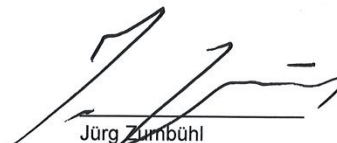
Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 240'074.59 zu genehmigen.

Malans, 19. März 2020

Die Revisoren:


Peter Candrian


Friedrich Möhr


Jürg Zumbühl



REVISIONSBERICHT

über die Jahresrechnung 2019 des Grundbuchamts Landquart

In Ausführung des uns übertragenen Mandats haben die Unterzeichnenden die Jahresrechnung 2019 des Grundbuchamts Landquart geprüft.
Die Bilanz per 31.12.2019 schliesst mit Aktiven und Passiven von je CHF 911'117.28 ab.
Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 596'778.13 ab.
Zudem wurden CHF 11'000.-- dem Konto „Rückstellung für Amtsdefizite“ zur Deckung von zukünftigen Verlusten zugewiesen.

Der Gewinn von CHF 596'778.13 wird im Verhältnis der gutgeschriebenen Grundbuchgebühren anteilig den Gemeinden gutgeschrieben.

Im Rahmen unserer Kontrollen prüften wir:

- die Jahresrechnung, um wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit feststellen zu können;
- die Konten der Jahresrechnung mittels Stichproben sowie
- die Rechnungslegungsgrundsätze, die Bewertungskriterien und die Darstellung der Jahresrechnung.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 596'778.13 zu genehmigen.

Malans, 19. März 2020

Die Revisoren:



Peter Candrian



Friedrich Möhr



Jürg Zumbühl



Tel. +41 81 254 14 14
 Fax +41 81 403 48 49
 www.bdo.ch

BDO AG
 Grabenstrasse 40
 7000 Chur

BERICHT DES UNABHÄNGIGEN PRÜFERS
 an das Zivilstandsamt Landquart, Landquart

Wir haben die beigefügte Aufwand- und Ertragsrechnung 2019 des Zivilstandsamt Landquart zum 31.12.2019 (nachfolgend «die Finanzaufstellung») geprüft.

Verantwortung der Präsidenten für die Finanzaufstellung

Die Präsidenten sind verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung dieser Finanzaufstellung in Übereinstimmung mit der Leistungsvereinbarung zwischen der Region Landquart und der Gemeinde Landquart, die für die Aufstellung einer solchen Finanzaufstellung relevant ist, und für die internen Kontrollen, die die Präsidenten als notwendig erachten, um die Aufstellung einer Finanzaufstellung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Verantwortung des Prüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil zu der Finanzaufstellung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards durchgeführt. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob die Finanzaufstellung frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die in der Finanzaufstellung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst die Beurteilung der Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen in der Finanzaufstellung ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung der Finanzaufstellung durch die Einheit relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Einheit abzugeben. Eine Prüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden und der Vertretbarkeit der ggf. von den Präsidenten ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung der Finanzaufstellung.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

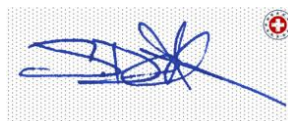
Nach unserer Beurteilung stellt die Finanzaufstellung die Vermögens- und Finanzlage des Zivilstandsamt Landquart zum 31.12.2019 in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Leistungsvereinbarung in allen wesentlichen Belangen sachgerecht dar.

Chur, 16. März 2020

BDO AG



Christof Kuoni
 zugelassener Revisionsexperte



ppa. Susanna Denoth
 zugelassene Revisionsexpertin

Beilagen: Finanzaufstellung